

# Recht aktuell



Universität  
Basel



Weiterbildungsveranstaltungen der  
Juristischen Fakultät der Universität Basel  
in Zusammenarbeit mit der  
Advokatenkammer Basel

**Recht aktuell BRUSH UP:**

**Neueste Rechtsprechung zum  
Haftpflicht-, Privatversicherungs-  
und Sozialversicherungsrecht**

**Freitag, 19. Oktober 2018  
13.20 – 17.15 Uhr**

**Juristische Fakultät  
Universität Basel  
Peter Merian-Weg 8  
CH-4002 Basel  
Pro lure Auditorium**

## **Neueste Rechtsprechung zum Haftpflicht-, Privatversicherungs- und Sozialversicherungsrecht**

Die Rechtsprechung in den drei genannten Rechtsgebieten hat seit der letzten BRUSH UP Veranstaltung im Jahre 2015 einige für die Praxis wichtige Neuerungen hervorgebracht.

Die haftpflichtrechtliche Rechtsprechung ist von einigen neuen materiellen und auch formellen Gesichtspunkten geprägt. Zu nennen sind beispielsweise die Präzisierung der Adäquanzrechtsprechung beim Angehörigenschaden sowie diejenige bezüglich der ärztlichen Dokumentationspflicht im Bereich der Haftung von Medizinalpersonen. Das prozessuale Verfahren im Rahmen der Staatshaftung sieht (nicht mehr ganz neue) Änderungen mit Auswirkung auf die kantonalen Verfahrensordnungen (bspw. des Kantons Basel-Landschaft) vor und im Bereich des Regressrechts hat sich das Bundesgericht zum gestörten Innenverhältnis bei solidarisch Haftenden geäußert. Schlussendlich ist festzustellen, dass das Bundesgericht nach wie vor und zunehmend prozessuale Hürden aufstellt, die ein erfolgreiches Prozessieren – zumindest seitens der Klägerschaft – bald verunmöglichen.

Die aktuelle Diskussion im Privatversicherungsrecht wird derzeit durch die im Parlament hängige Revision des VVG dominiert. Dabei sind interessante Wechselwirkungen zwischen der Rechtsprechung des Bundesgerichts und einzelnen Revisionspostulaten zu beobachten, die näher vorgestellt werden. Kritisch zu würdigen sind auch einige in jüngerer Zeit ergangene Grundsatzurteile, die bei genauerer Betrachtung noch verschiedene Fragen offen lassen. Dies gilt z.B. für die Urteile zur Krankentaggeldversicherung, zur Maklerentschädigung oder zum Regress des Schadenversicherers.

In den letzten zwei Jahren hat das Bundesgericht zahlreiche wichtige sozialversicherungsrechtliche Entscheide gefällt. Nach einer Tour d'Horizon durch die Leitentscheide in den verschiedenen Sozialversicherungszweigen wird der Fokus auf einige für die Praxis besonders wichtige Fälle gelegt. Diese werden kritisch gewürdigt und in einen grösseren Zusammenhang rechtspolitischer Entwicklungen gestellt.

Die Referenten werden all die wesentlichen Neuerungen präsentieren und deren allfällige Auswirkungen auch für die anderen Rechtsgebiete aufzeigen. Die Tagung bietet dem Praktiker die Möglichkeit, sich in gedrängter Form über die wichtigsten Neuerungen in den drei Rechtsgebieten ins Bild zu setzen.

## **Recht aktuell BRUSH UP in Zusammenarbeit mit der Advokatenkammer Basel**

Die halbtägige BRUSH UP Veranstaltung „Neueste Rechtsprechung zum Haftpflicht-, Privatversicherungs- und Sozialversicherungsrecht“ ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät und der Advokatenkammer Basel, die unter dem Titel „Recht aktuell“ stattfindet.

Die Juristische Fakultät und die Advokatenkammer Basel wenden sich mit diesen BRUSH UP Veranstaltungen an Juristen/innen aus der Praxis sowie an Studierende und Volontäre/innen. Auf diesem Weg soll einerseits ein Überblick über die neueren Entwicklungen in einem Rechtsgebiet geboten und andererseits sollen Kontakte zur Praxis gepflegt werden.

## Programm – Freitag, 19. Oktober 2018

Ab 12.45	Eintreffen und Begrüssungskaffee
13.20 Uhr	<b>Begrüssung und Einführung</b> lic. iur. Markus Schmid
13.30 – 14.30	<b>Haftpflichtrecht:</b> <b>Aspekte der bundesgerichtlichen Rechtsprechung: Adäquanz, ärztliche Dokumentationspflicht, Staatshaftung, Regress</b> lic. iur. Jan Herrmann
14.30 – 15.30	<b>Privatversicherungsrecht:</b> <b>Vorwärts in die Vergangenheit – schaffen Bundesgericht und Parlament den Übergang zu einem zeitgemässen Versicherungsvertragsrecht?</b> Prof. Dr. iur. Stephan Fuhrer
15.30 – 16.00	<i>Kaffeepause</i>
16.00 – 17.00	<b>Sozialversicherungsrecht:</b> <b>Aus Luzern viel Neues, und nicht nur Gutes ...</b> Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
17.00 – 17.15	<b>Schlussdiskussion</b> lic. iur. Markus Schmid

## Referierende

### **Prof. Dr. iur. Stephan Fuhrer**

Titularprofessor für Privatversicherungsrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

### **lic. iur. Jan Herrmann**

Rechtsanwalt; Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Schmid Herrmann Rechtsanwälte, Basel

### **Prof. Dr. iur. Kurt Pärli**

Professor für Soziales Privatrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

### **lic. iur. Markus Schmid (Tagungsleitung)**

Rechtsanwalt; Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Schmid Herrmann Rechtsanwälte, Basel

## Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

### **Anmeldung:**

per Post: Juristische Fakultät der  
Universität Basel  
Koordinationsstelle „Recht  
aktuell“  
Peter Merian-Weg 8  
Postfach  
CH-4002 Basel

per Email: [Recht-Aktuell-ius@unibas.ch](mailto:Recht-Aktuell-ius@unibas.ch)

per Fax: +41 61 207 25 08

online: [www.recht-aktuell.ch](http://www.recht-aktuell.ch)

### **Tagungsbeitrag:**

**CHF 290.–** inkl. Tagungsunterlagen und  
Pausenverpflegung.

**CHF 120.–** für Studierende sowie Volon-  
täre und Volontärinnen bei Behörden,  
Gerichten und in Anwaltsbüros.

**Anmeldefrist:** 15. Oktober 2018

### **Annullierungsbestimmungen:**

Bei Abmeldungen, die später als  
21. September 2018 erfolgen, werden  
CHF 200.– in Rechnung gestellt; bei  
Abmeldungen nach dem 5. Oktober  
2018 wird der volle Betrag in Rechnung  
gestellt.

Ersatzteilnehmende sind willkommen.

### **Auskünfte:**

Koordinationsstelle „Recht aktuell“  
Martine Conus und Marianne Tschudin  
Tel. Nr. +41 61 207 25 19.

Die Anmeldung wird bestätigt.

Über die Teilnahme an der Tagung wird  
eine Bescheinigung ausgestellt.